

MAPE-ANTIQUE FC CIVILE

Ist ein salzbeständiger, diffusionsoffener Feinputz, hergestellt aus Kalk und Eco-Puzzolan, zum Glätten von Putzoberflächen für eine gleichmäßige Oberflächenstruktur



ANWENDUNGSBEREICH

Makroporöser Glätt- und Entfeuchtungsputz für die Sanierung von altem, durch aufsteigende Feuchtigkeit und Salzablagerungen geschädigtem Mauerwerk, auch für Gebäude von künstlerischem und historischem Wert. Verleiht Entfeuchtungs- und herkömmlichen Putzen eine gleichmäßige Oberfläche. Zur Instandsetzung von Mauerwerk, das durch Sulfatablagerungen in Mitleidenschaft gezogen wurde und von altem oder durch Umwelteinflüsse beschädigtem Putz.

Anwendungsbeispiele

- Als Feinputz, gibt makroporösem Putz oder Entfeuchtungsputz eine gleichmäßige Oberflächenstruktur, im Innen- und/oder Außenbereich bei der Sanierung von altem, durch aufsteigende Feuchtigkeit oder durch abgelagerte Salze beschädigtem Mauerwerk.
- Als Feinputz, für gleichmäßiges Finish auf makroporösem Entfeuchtungsputz auf Mauerwerk im Feucht- oder Meeresklima.
- Als Feinputz, für gleichmäßiges Finish von neuem Entfeuchtungsputz oder zur Instandsetzung alter Kalkputze auf Stein-, Ziegel-, Tuff- oder Mischmauerwerk, bei Bauten von historischem oder künstlerischem Interesse oder bei unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden.
- Als Feinputz, auf diffusionsoffenen oder herkömmlichen Grobputz für eine gleichmäßige Oberflächenstruktur.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mape-Antique FC Civile ist ein gebrauchsfertiger, feinkörniger, zementfreier Glätt- oder Feinputz in Pulverform, hergestellt aus Kalk, Eco-Puzzolan, natürlich vorkommenden Sanden, speziellen Additiven mit einem sehr niedrigen VOC Level (EMICODE EC1 R Plus), nach einer in den MAPEI Forschungs- und Entwicklungslaboratorien entwickelten Formel. Das Produkt ist entsprechend der EN 998-1 Festlegung für Mörtel im Mauerwerksbau-Teil 1, als GP-Normalputzmörtel der Klasse CS IV zertifiziert. **Mape-Antique FC Civile** in einem entsprechenden sauberen Behälter mit Wasser gemischt, ergibt einen salzbeständigen, natürlich erscheinenden, diffusionsoffenen Fein- oder Glättputz mit plastisch, thixotroper Konsistenz, der einfach mit einer Kelle auf vertikalen Flächen und an der Decke zu verarbeiten ist. Die Eigenschaften eines aus **Mape-Antique FC Civile** hergestellten Mörtels wie Druckfestigkeit, E-Modul und Dampfdurchlässigkeit sind sehr ähnlich jenen Mörteln, hergestellt aus Kalk, Kalk-Puzzolan oder hydraulischem Kalk, wie sie bei der Errichtung alter Gebäude verwendet wurden.

Im Vergleich zu diesen Mörteln ist **Mape-Antique FC Civile** beständig gegenüber verschiedenen chemisch-physikalischen Reaktionen wie das Vorhandensein von gelösten Salzen, Frost-Tau-Zyklen, Auslaugung durch Niederschlagswasser, alkalischen Reaktionen und Ausbildung von Schwindrissen. Die entsprechenden Werte vom Frischmörtel **Mape-Antique FC Civile** und den End Eigenschaften stehen in der technischen Tabelle.

WICHTIGE HINWEISE

- **Mape-Antique FC Civile** ist nicht geeignet für Mauerwerk mit stark aufsteigender Feuchtigkeit und beim Vorhandensein von großen Mengen an gelösten Salzen (wir empfehlen **Mape-Antique FC Grosso** oder Produkte der **Silexcolor** oder **Silancolor** Reihe zu verwenden).
- **Mape-Antique FC Civile** in Schichtdicken von max. 2,0 mm pro Auftragschicht auftragen.
- **Mape-Antique FC Civile** nicht als Vergussmörtel verwenden (**Mape-Antique LC**, vergütet mit Sanden entsprechender Körnung einbringen).
- **Mape-Antique FC Civile** nicht als Suspension zur Mauerwerksverfestigung verwenden, hier **Mape-Antique I** oder **Mape-Antique F21** verwenden.
- **Mape-Antique FC Civile** nicht als Putz applizieren.
- Keine Additive, Zement oder andere Bindemittel (Kalk und Gips) zu **Mape-Antique FC Civile** mischen.
- Keine Farbe applizieren, welche die Dampfdiffusionsfähigkeit und Porosität des Mauerwerks verändert. Hier Produkte der **Silexcolor** oder **Silancolor** Linie, Farben auf Kalkbasis und wasserabweisende Produkte wie **Antipluviol S** oder **Antipluviol W** einsetzen.
- **Mape-Antique FC Civile** nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Zu verputzende Oberflächen müssen sauber, fest und frei von Staub und lockeren Teilen sein. Wir empfehlen die Oberfläche mit einer Stahltraufel (metall-tipped cutter) zu glätten, um Unebenheiten zu beseitigen und oberflächliche Verunreinigungen zu entfernen, damit der Feinputz genügend Haftung hat und eine Blasenbildung vermieden wird. Vornässen, bevor der Feinputz aufgetragen wird.

Anmischen

Mape-Antique FC Civile mit einem langsam laufenden Rührwerk in einem sauberen Behälter anmischen. Ein Mischen mit der Hand wird nicht empfohlen. Nach dem Vorlegen von sauberem Wasser (6,0 l Wasser/25 kg **Mape-Antique FC Civile**) das Pulver kontinuierlich zugeben. Nach einer Mischzeit von 3 Min. soll eine knollenfreie Mischung ohne Materialablagerungen am Rand des Behälters entstehen. **Mape-Antique FC Civile** noch einmal 2-3 Min. mischen (abhängig von der Mischerleistung), bis eine plastische und thixotrope Mischung entsteht.

Applikation

Eine gleichmäßige, ca. 2 mm dicke Schicht bei jedem Arbeitsgang mit einer glatten Metalltraufel auftragen. Mit der Traufel gleichmäßig andrücken, um eine gute Haftung des Feinputzes zu erreichen und eingeschlossene Luft aus den Poren zu verdrängen. Weitere Schichten vor dem Abbinden applizieren. Die Oberfläche von **Mape-Antique FC Civile** kann vor dem Abbinden mit einem wenig nassem Schwammbrett kreisförmig geglättet werden.

Obwohl **Mape-Antique FC Civile** auch auf jeden Kalkputz inkl. grobporiger Entfeuchtungsputze aufgetragen werden kann, neigt die feine Struktur des Materials die Dampfdiffusionsfähigkeit des Putzes zu verändern. In diesen Fällen ist es besser, **Mape-Antique FC Grosso** (sulfatbeständiger, atmungsaktiver Grobputz auf Kalk- und Eco-Puzzolanbasis) oder die, entsprechend dem **ColorMap®**- System eingefärbten Spachtel- und Feinputze **Silexcolor Tonachino** (diffusionsoffener Spachtel- und Feinputz auf Kaliumsilikatbasis) und **Silancolor Tonachino** (diffusionsoffene, wasserabweisende Silikonharzspachtelmasse) nach dem Auftrag der entsprechenden Primer **Silexcolor Primer** und **Silancolor Primer**, zu verwenden.



Applikation von Mape-Antique FC Civile



Applikation von Mape-Antique FC Civile



Glätten von Mape-Antique FC Civile mit einem Schwammbrett



Finishbehandlung von Mape-Antique FC Civile mit einem Schwamm

ENDBESCHICHTUNG

Ein Anstrich oder eine Oberflächenbeschichtung kann nach vollständiger Trocknung von **Mape-Antique FC Civile** erfolgen. Auftragen von **Silexcolor Pittura (Farbe)** oder **Silancolor Pittura (Farbe)** nach der Applikation der entsprechenden Primer. Auf Bereichen, die der Witterung ausgesetzt sind, oder wenn am Putz kein Anstrich erforderlich ist kann **Antipluviol S**, eine farblose Imprägnierung auf Siloxanbasis lösemittelhaltig oder **Antipluviol W**, eine farblose Silan/Siloxan Imprägnierung auf wässriger Basis.

Reinigung

Nicht ausgehärteter Mörtel kann mit Wasser gereinigt werden. Nach Aushärtung des Mörtels können Rückstände nur noch mechanisch entfernt werden.

LIEFERFORM

Säcke zu 25 kg.

FARBE

Weiß oder hellrosa.

VERBRAUCH

ca. 1,4 kg/m² (pro mm Schichtdicke).

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebilde bei trockener, geschützter Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Mape-Antique FC Civile ist reizend; enthält spezielle hydraulische Bindemittel, reagiert mit Schweiß und Körperflüssigkeit alkalisch, deshalb sind Hautreizungen und Schleimhautverätzungen möglich. Reizt die Augen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Arbeiten immer entsprechende Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe und Schutzbrille) verwenden.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes entnommen werden.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

KENNDATEN DES PRODUKTS

Mörtel nach EN 998-1:

GP-Normalputzmörtel der Klasse CS IV

Konsistenz:	Pulver
Farbe:	weiß oder hellrosa
Max. Korndurchmesser (EN 1015-1) (µm):	400
Schüttdichte (kg/m³):	1.200
EMICODE:	EC1 R Plus - sehr emissionsarm

ANWENDUNGSDATEN (bei +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte)

Mischungsverhältnis:	100 Teile Mape-Antique FC Civile : 24-26 Teile Wasser (6,0-6,5 l Wasser pro 25 kg Gebinde Mape-Antique FC Civile)
Konsistenz des Mörtels:	plastisch
Rohdichte des frischen Mörtels (EN 1015-6) (kg/m³):	1.800
Verarbeitungstemperatur:	von +5 °C bis +35 °C
Verarbeitungszeit des frischen Mörtels (EN 1015-9):	ca. 60 Min.
Maximale Schichtdicke (mm):	2,0

ENDEIGENSCHAFTEN (bei 25% Wassergehalt)

Leistung	Prüfverfahren	Mindestanforderungen gemäß EN 998-1	Technische Werte
Druckfestigkeit nach 28 Tagen (N/mm²):	EN 1015-11	CS I (von 0,4 bis 2,5)	10 (Klasse CS IV)
		CS II (von 1,5 bis 5,0)	
		CS III (von 3,5 bis 7,5)	
		CS IV (≥ 6)	
Haftfestigkeit (N/mm²):	EN 1015-12	Herstellerdeklaration und Bruchbild (FP)	≥ 0,6 Bruchbild (FP) = B
Kapillare Wasseraufnahme [kg/(m²·min^{0,5}):]	EN 1015-18	von Klasse W 0 bis Klasse W 2	Klasse W 2
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (µ):	EN 1015-19	angegebener Wert	≤ 15
Wärmeleitfähigkeit (λ10,dry) (W/m·K):	EN 1745	tabulated value	0,67
Brandverhalten:	EN 13501-1	Herstellerdeklaration	Klasse A1
Sulphatbeständigkeit:	Anstett-Test	nicht erforderlich	hoch
Salzausblühungen:	/	nicht erforderlich	keine

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

615-1-2013

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

